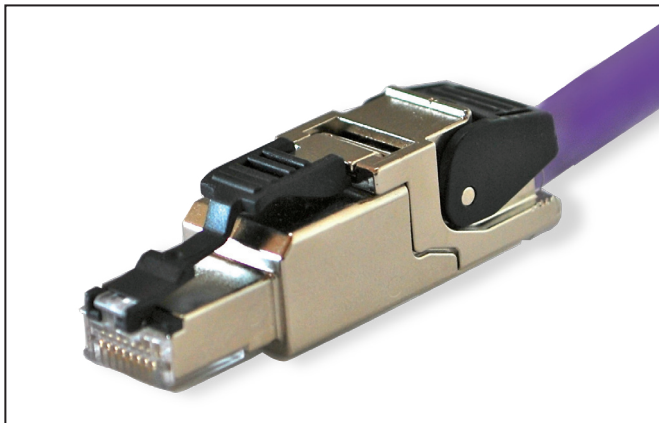


DRAHTEX eine Nasenlänge voraus

Mit dem Telegärtner CAT6A System hat DRAHTEX die Nase vorne.

Sämtliche Module, Anschlussdosen, Patch Panels, Patchkabel der neuen CAT6A Produktereihe erfüllen die Werte der künftigen Klasse EA-Permanent-Links.



Der weltweit gültige Standard für die anwendungsneutrale Gebäudeverkabelung ist ISO/IEC 11801:2002. Diese wurden 2008 mit den Anforderungen für einen Channel Class EA im Amendement 1 ergänzt. Das neueste Amendement 2:2009, das die Normierung der Komponenten der Kategorie 6A sowie die Vorgaben für den Permanent Link Klasse EA – mit strengeren Werten als in der TIA – regelt, wurde im September 2009 in Peking verabschiedet.

Das Amendement 2 zur ISO/IEC 11801:2002, auf das man sich hier geeinigt hat, weist deutlich strengere Vorgaben aus als die der US-amerikanischen ANSI/TIA/EIA.

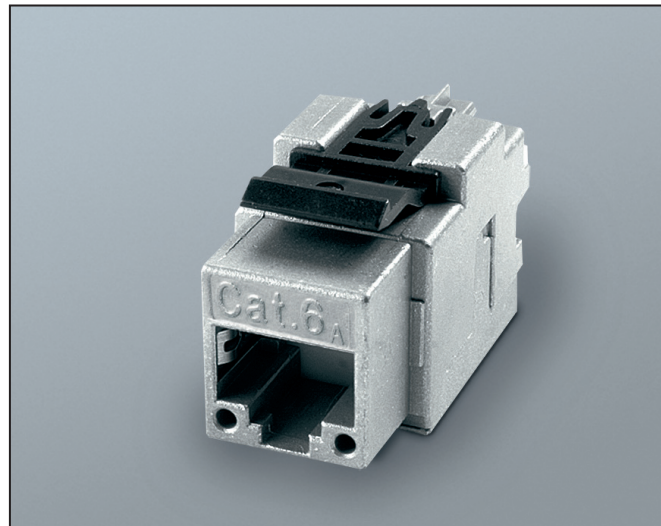
Die Übertragung von 10 Gigabit Ethernet nach IEEE 802.3 stellt höchste Anforderung an die Verkabelung, welche ohne die Erfüllung der Permanent Klasse EA mit der Vorschrift ISO/IEC 11801:2002 Amendement 2 nicht erreichbar sind. Mit der Veröffentlichung dieses neuen Standards wird noch in diesem Frühling 2011 gerechnet.

Von Anfang an wurde die Produktreihe mit praxisgerechten Reserven entwickelt. Im Vergleich zu Gigabit-Ethernet-Netzwerkinstallationen mit 0,5 Voltabständen zwischen den Signalpegeln wurde bei der 10-Gigabit-Ethernet die Pegelstufen der zu übertragenden Daten auf 130 Millivolt reduziert. Bei der Übertragung von 500 MHz machen sich somit bereits Störungen von 0,6 Millivolt (das ist das 1/2'500 einer Taschenlampenbatterie) bemerkbar.

Entsprechend empfindlich muss somit die Empfangselektronik sein, und entsprechend anfällig ist sie für Störungen.

Entscheidend ist das Zusammenspiel aller Komponenten innerhalb der Übertragungsstrecke im fest installierten Permanent Link. Die Verwendung von nicht abgestimmten Komponenten, die jeweils die Normanforderungen scheinbar übertreffen, kann trotzdem zu mangelhaften übertragungstechnischen Eigenschaften des Links führen.

Sämtliche Module der neuen CAT6A Komponenten von Telegärtner, welche DRAHTEX lückenlos und rückwärtskompatibel in ihrem Sortiment integriert hat, erfüllen diese Norm. Sämtliche CAT6A Installationen der Draconod und Draconnect Reihe können ohne Probleme mit diesen neuen Modulen aufgerüstet werden. Sämtliche Komponenten sind rückwärtskompatibel.



Die neuen Komponenten sind ohne Werkzeuge installierbar und haben deshalb auch für den Installateur einen grossen Vorteil. Die Jacks passen in jede marktübliche AP und UP Dose. Damit verschafft DRAHTEX dem Kunden einen Investitionsschutz und reduziert mögliche Investitionskosten.

DRAHTEX

your link to the future

DRAHTEX AG
Hertistrasse 25
8304 Wallisellen ZH

info@drahtex.com
www.drahtex.com
Tel: (+41) 044 878 20 78
Fax: (+41) 044 878 20 79